



Schleswig-Holsteinischer Landtag  
**Sozialausschuss**  
- L 212 -

Kiel, 18. März 2016  
Landeshaus  
Tel. (0431) 988 1144  
(0431) 988 1171  
Fax (0431) 988 610 1180  
Sozialausschuss@landtag.ltsh.de

## ***K u r z b e r i c h t***

*über die*

*68. Sitzung des **Sozialausschusses***

*am Donnerstag, dem 17. März 2016, 14 Uhr,  
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 14:05 Uhr

Der Ausschuss nahm einen Bericht der Landesregierung über die **Kündigung der Gestellungsverträge der DRK-Schwesternschaften durch das UKSH zum 31. Dezember 2015** entgegen, an den sich eine Diskussion anschloss.

Ferner ließ sich der Ausschuss über den **Umlaufbeschluss 1/2016 der Jugend- und Sozialministerkonferenz vom 23. Februar 2016** berichten. Auch hieran schloss sich eine Diskussion an.

Zum Antrag der Fraktion der PIRATEN, **Fonds für Heimerziehung**, [Drucksache 18/3173](#) (neu) und den dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion der CDU, [Drucksache 18/3218](#), ließ sich der Ausschuss den aktuellen Diskussionsstand auf Bundesebene berichten. Der Ausschuss stellt die Beratung bis zur neuen Entwicklung auf Bundesebene zurück.

Zum Gesetzentwurf der Fraktion der CDU, **Gesetz zur Förderung der Freien Wohlfahrtspflege in Schleswig-Holstein**, [Drucksache 18/3809](#), und dem dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion der FDP, [Drucksache 18/3877](#), beschloss der Ausschuss, schriftliche Stellungnahmen einzuholen. Die Anzuhörenden sollen bis zum 22. März 2016 gegenüber der Geschäftsführung benannt werden. Als Frist für die Abgabe der Stellungnahme legte der Ausschuss Mitte Mai 2016 fest.

Hinsichtlich des Gesetzentwurfs der PIRATEN zur **Änderung des Bestattungsgesetzes**, [Drucksache 18/3934](#), schloss sich der Ausschuss dem vom federführenden Innen- und Rechtsausschuss zu wählenden Verfahren an.

Zum Gesetzentwurf der Fraktion der FDP zur **Änderung des Gesetzes zur Ausführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes**, [Drucksache 18/3810](#), und dem dazu vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion der CDU, **Krankenhausbau schon ab 2016 ermöglichen**, [Drucksache 18/3808](#), nahm der Ausschuss zur Kenntnis, dass der federführende Finanzausschuss schriftliche Stellungnahmen einholen wird. Er bittet, an dem Verfahren beteiligt zu werden.

Der Vorsitzende berichtete über den aktuellen Stand der Umsetzung des **Runden Tisches „Heimerziehung“** und weist auf die den Ausschussmitgliedern zugegangene Einladung zu der 1. Veranstaltung am 14. April 2016 hin.

Schluss: 15:15 Uhr

gez. Petra Tschanter